



Landtag von Sachsen-Anhalt lädt zum Solidaritätskonzert zugunsten der Ukraine ein

Am 25. Mai 2023 besucht einer der renommiertesten Knabenchöre der Ukraine den Landtag von Sachsen-Anhalt und gibt anschließend unter Leitung von Dmytro Katsal ein Solidaritätskonzert zugunsten seines Heimatlandes. Die 50 jungen Sänger des Chores „Dudaryk“ aus Lviv (Ukraine) werden um 17 Uhr in der Aula des Hegel-Gymnasiums in Magdeburg auftreten.

Dazu erklärt der Präsident des Landtages von Sachsen-Anhalt Dr. Gunnar Schellenberger:

„Es ist eine besondere Ehre und Freude, den Knabenchor aus Lviv dafür gewinnen zu können, eigens in Magdeburg Station zu machen und ein Solidaritätskonzert zu geben. Mit diesem Konzert setzt der Landtag ein Zeichen der Solidarität mit den Menschen in der Ukraine, die seit mehr als einem Jahr in ihrer Heimat kriegerische Handlungen erleben. Zugleich möchte der Landtag damit seine Verbundenheit mit der in Sachsen-Anhalt lebenden ukrainischen Gemeinschaft sowie den zahl- und namenlosen Helferinnen und Helfern zum Ausdruck bringen. Auch nach mehr als einem Jahr Krieg sind die Menschen in der Ukraine, ihre Sorgen, Ängste und Nöte nicht vergessen. Wir stehen an ihrer Seite und wünschen uns ebenso wie sie ein Ende des Krieges, das ihnen ein Leben in Souveränität ermöglicht. Um diesem Wunsch und dieser Hoffnung Ausdruck zu verleihen, verbindet der Landtag mit dem Konzert eine Spendenaktion, mit der die Arbeit von Hilfsorganisationen in der Ukraine finanziell unterstützt werden soll. Dazu rufe ich alle Menschen auf, sich zu beteiligen, das Solidaritätskonzert zu besuchen und/oder zu spenden.“

Tickets für das Konzert sind mit vorheriger Anmeldung via E-Mail an protokoll@lt.sachsen-anhalt.de kostenfrei erhältlich sowie vor Beginn des Konzertes, soweit verfügbar, am Veranstaltungsort. Wer über eine Teilnahme am Konzert hinaus einen finanziellen Beitrag zur Unterstützung der Menschen in der Ukraine leisten möchte, kann dies in Form einer Spende tun. Der Landtag hat ein Spendenkonto eingerichtet: Aktionsbündnis Katastrophenhilfe, IBAN DE65 100 400 600 100 400 600, Stichwort: Solidaritätskonzert Ukraine. Die Spenden werden gebündelt und den Organisationen Caritas International, UNICEF, Deutsches Rotes Kreuz und Diakonie Katastrophenhilfe für die Unterstützung und den Aufbau der Ukraine zur Verfügung gestellt.

Der Chor „Dudaryk“ wurde 1971 von Mykola Katsal mit Unterstützung der ukrainischen Musikvereinigung in Lviv (Ukraine) gegründet. Der Chor ist Preisträger des Nationalen Taras-Shevchenko-Preises (1989). In den 45 Jahren seiner Konzerttätigkeit gab der „Dudaryk“-Chor

PRESSEMITTEILUNG

23.05.2023



**LANDTAG VON
SACHSEN-ANHALT**

über 2 500 Konzerte in den Städten und Dörfern der Ukraine, in Kirchen, Schulen, Justizvollzugsanstalten sowie in den angesehensten Konzertsälen und Kirchen der Welt wie u. a. der Carnegie Hall (USA), Notre Dame de Paris (Frankreich) und Vancouver Pacific Place (Kanada). Das Repertoire des Chores umfasst mehr als 2 000 Werke unterschiedlicher Genres von etwa 100 Komponisten. Im Rahmen der Altmarkfestspiele gibt der Chor zwei Konzerte in Sachsen-Anhalt. In Zusammenarbeit des Landtages von Sachsen-Anhalt mit den Altmarkfestspielen kommt ein drittes Konzert in Magdeburg hinzu.